

Herzlich Willkommen!

Workshop Mobile Computing Berlin, 19.12.2005

Unterstützung von Mobile Computing durch die TMF

Johannes Drepper



TMF - Telematikplattform für Medizinische Forschungsnetze e. V. Berlin



Mobile Computing in der TMF

Inhalt

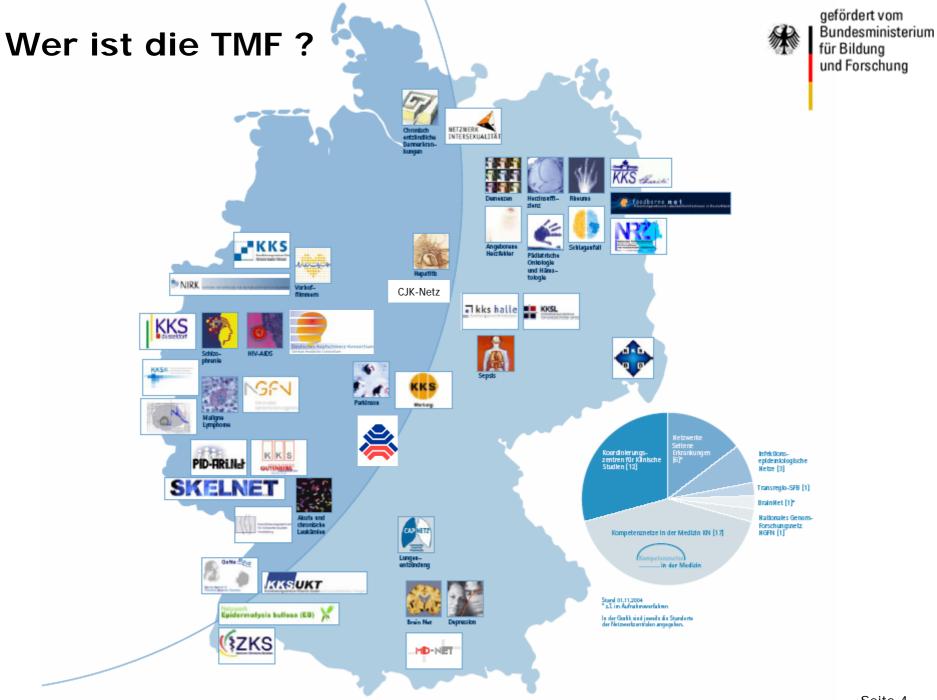
- ♦ Vorstellung der TMF
- Umfrage zu Mobile Computing in der TMF
- \$ Inhalte und Ziele des Workshops
- \$\ Eine kleine Zeitreise

Wer ist die TMF?

Telematikplattform für Medizinische Forschungsnetze

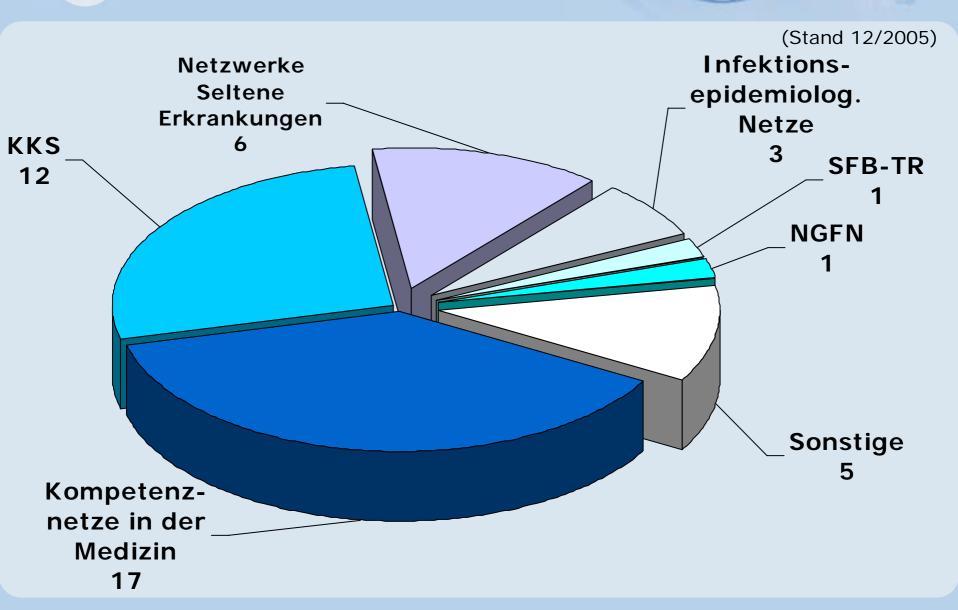
- Spachorganisation der medizinischen Forschungsverbünde
- \$1999 parallel gegründet zur Etablierung der
 - ⟨Sompetenznetze in der Medizin (KN)
 - <u>★ Koordinierungszentren für klinische Studien</u> (KKS)
- Parallelinitiative zur Gesundheitstelematik im Versorgungsbereich (ATG, bit4health-Projekte etc.)
- nationale Zentralinstanz für die vernetzte medizinische Forschung





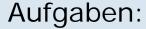


Mitglieder TMF e.V. 2005





Ziele und Aufgaben der TMF



- ➡ Durchführung und Finanzierung von Projekten für übergreifende Aufgaben (IT, Org., Rechtl. u.a.)

- Drittmitteleinwerbung für gemeinsame Projekte
- Verstetigung, Nachhaltigkeit, Dissemination

gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

heute vielmehr "Plattform" als nur "Telematik"



Projekte der TMF

Beispielhafte Projekte

- Generische Datenschutzkonzepte (abgestimmt mit dem AK Wissenschaft der LfD und des BfD)
- ♦ Checklisten zu Patienteneinwilligungserklärungen
- Leitfaden und Datenschutzkonzept zu Biomaterialbanken
- Schulungen zur Durchführung klinischer Studien gemäß AMG
- Validierte SAS-Makros für standardisierte Auswertungen in klinischen Studien
- Erarbeitung eines Konzepts zur Systemvalidierung
- Schnittstellen zwischen Dokumentationssystemen in Versorgung und Forschung
- Nutzung der CDISC-Standards in der klinischen Forschung
- ♦ Ist- und Bedarfsermittlung zu Mobile Computing

Projektleitung: Dr. Thomas Bratke (KKS Köln)

Mitarbeit: Dr. Wolfgang Kuchinke (KKS Düsseldorf)

Reinhard Gernemann (KKS Charité)

Sven Wiegelmann (KKS Köln)

schriftl. Befragung: Mai und Juni 2005

Rücklauf: 34 von 41 verschickten Fragebögen

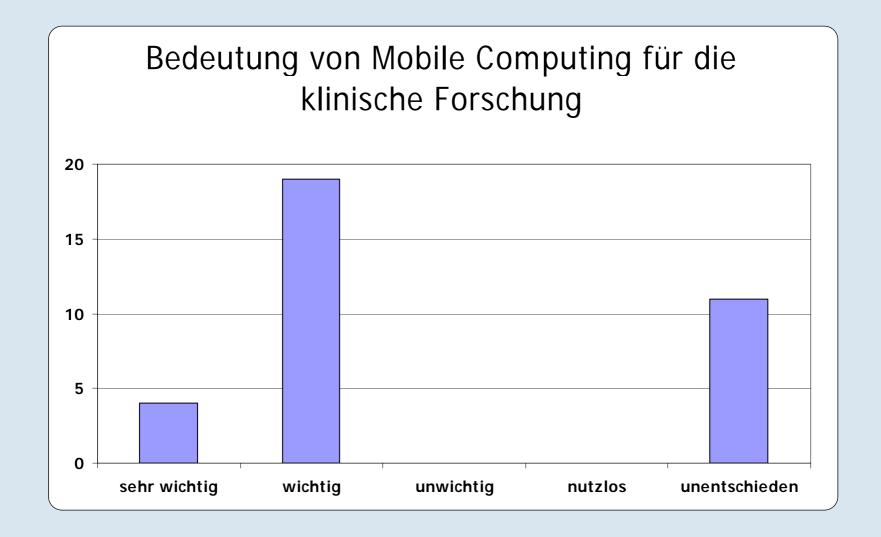
Präsentation: GMDS/MOCOMED 2005 in Freiburg

Endbericht: September 2005 der TMF incl. aller

Unterlagen und Daten zur Verfügung gestellt

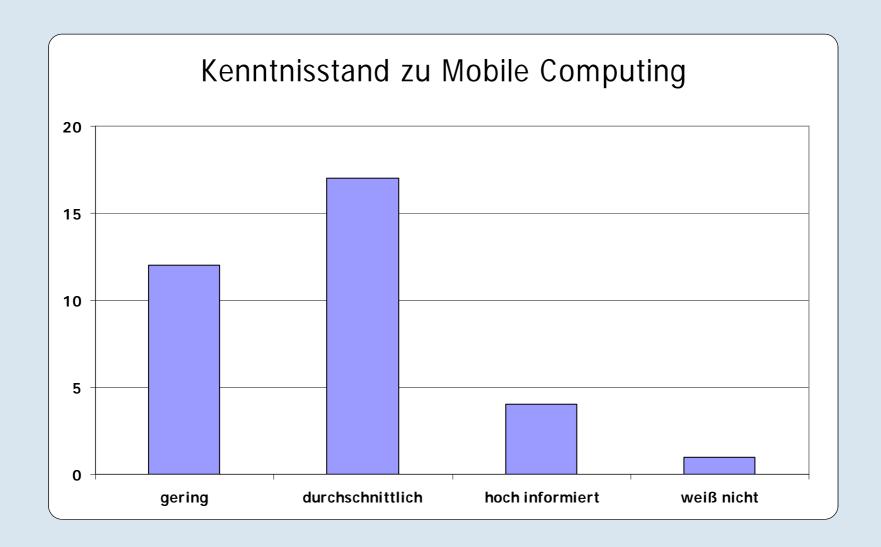


Ergebnisse der Umfrage zu Mobile Computing (1)





Ergebnisse der Umfrage zu Mobile Computing (2)





Ergebnisse der Umfrage zu Mobile Computing (3)

Vorteile beim Einsatz von Mobile Computing

- zeitliche und räumliche Unabhängigkeit bei Datenerfassung und -ansicht
- Vergügbarkeit und Auswertbarkeit der erfassten Daten
- 3. Melde- und Warnfunktionen
- 4. Verbesserte Datenqualität durch Eingabechecks

Nachteile beim Einsatz von Mobile Computing

- erhöhter administrativer Aufwand (Wartung / HelpDesk)
- 2. Nutzerakzeptanz und Compliance





Ergebnisse der Umfrage zu Mobile Computing (4)

Großer Bedarf für Mobile Computing wird gesehen

\$\text{in assoziierten Kliniken oder Arztpraxen}

für die Bereiche

- Spatiententagebücher, Quality of Life Fragebögen
- Serweiterung des EDC in Studien und Registern

und die Aufgaben

- Monitoring in klinischen Studien und Registern
- kontinuierliche Erreichbarkeit von Patienten



Inhalte und Ziele des Workshops

Der Workshop soll

- eine Übersicht der Projekte und Vorhaben in der TMF geben (mit Anregungen und Ergänzungen von außerhalb)
- harmonie en verbeigen werden der verbeigen harmonie en verbeigen harmonie en verbeigen werden der verbeigen werden der verbeigen der verbeigen
- inhaltliche, technische u. ökonomische Rahmenbedingungen erhellen
- sden Erfahrungsaustausch fördern
- Probleme aufzeigen

Gewünschtes Ergebnis:

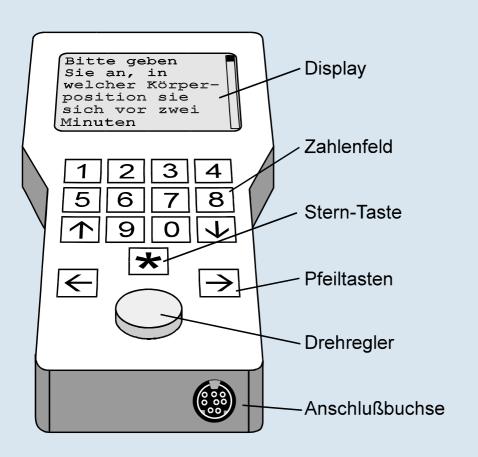
- Sammlung des vorhandenen Know hows

Folgende Fragen sollen mit den Projektvorstellungen beantwortet werden:

- 1. Was ist der Anwendungsfall für den Einsatz von Mobile Computing?
- 2. Welche Vorteile werden/wurden durch den Einsatz von Mobile Computing erwartet?
- 3. Wie sieht das technische Konzept der Umsetzung aus?
- 4. Wie sieht der Zeitrahmen für die Umsetzung aus?
- 5. Welche Probleme traten oder treten auf?
- 6. Mit welchen Kosten ist der Einsatz von Mobile Computing verbunden (gewesen)?
- 7. Was kann oder sollte beim Einsatz von Mobile Computing verbessert werden?



1993 2005







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Mehr Information:

http://www.tmf-ev.de/